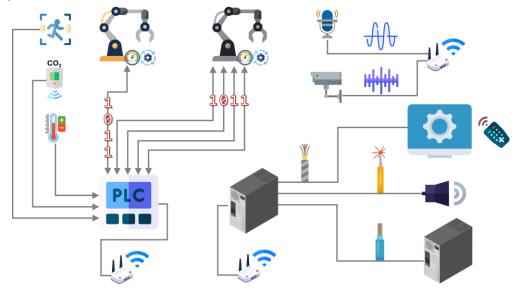


# 1.3 Signal- und Datenübertragungsarten

Datum:

Martin-Segitz-Schule ITT 10

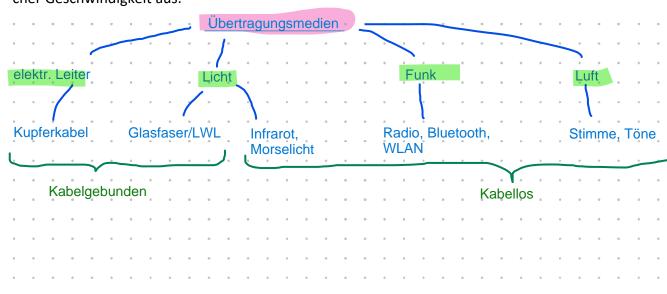
### Übersicht



- -Übertragungsmedien
- -Serielle Daten Übertragung (DÜ)
- -Parallele DÜ
- -Datenübertragungsrichtung
- -analoge DÜ.
- -digitale DÜ
- -Übertragungsschallgeschwindigkeit

## Übertragungsmedium und Signallaufzeiten

Verschiedene Arten von Signalen breiten sich in unterschiedlichen Medien auch mit unterschiedlicher Geschwindigkeit aus.



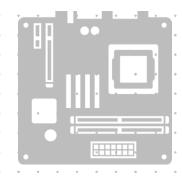
### Bsp.: Problematik von Signallaufzeiten beim CPU-Takt

 Frequenz des Prozessors: 5GHz , Hz => Arbeitsschritt pro Sekunde (Geschwindigkeit der CPU)  $Hz \Rightarrow 1/s$ 

Wie viel Zeit hat der Prozessor für einen Arbeitsschritt/Takt?

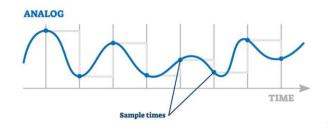
$$+ = \frac{1}{5642} = \frac{1}{5.40} =$$

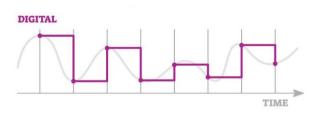
Wie weit breitet sich die Information auf der Platine in 0,2ns aus?



### **Analoge und Digitale Signale**

Werden Informationen aus der realen Welt in die digitale Welt übertragen, dann wird z.B. ihr Wert und ihr zeitlicher Verlauf mit Zahlen (Bits) beschrieben.





Abbild der realen Welt

- wird über zeitlichen Verlauf gemessen

- lückenlos, unendlich genau, stufenlos -anfällig für Störungen

Beispiel: Temperatur, Geschwindigkeit,

Spannung, Stimme

ungenaues Abbild der realen Welt

-analoge Signale werden in digitale umgewandelt

- stufenweise, verlustverhaftet

-leicht speicherbar, übertragbar

Jede Information wird eine bestimmte Zeitspanne

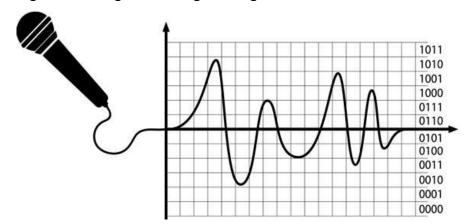
lang übertragen:

= mehr Informationen pro Zeit kürzerer Takt

Frequenz=

Martin-Segitz-Schule ITT 10

Bsp.: Umwandlung eines analogen in ein digitales Signal



Samplepinkt | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |

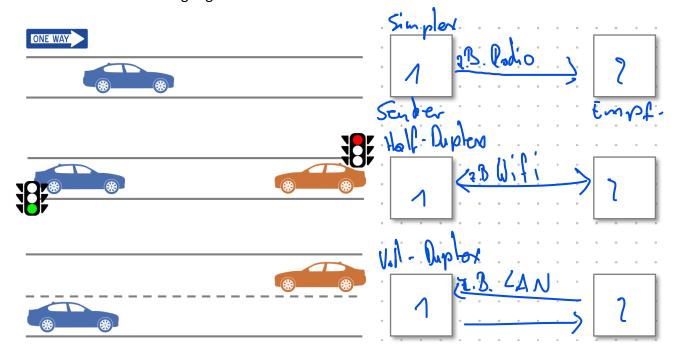
Digitaler |0110|0110|0111|1001|1001|0010|0011|0111|0110|

Wert

Digitaler |
Wert

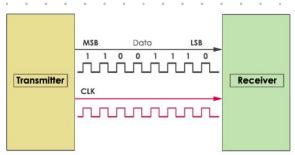
Abhängigkeit der Datenübertragung von der Richtung

Je nachdem ob Informationen nur in eine oder in beide Richtungen gesendet werden, kann man nach unterschiedlichen Übertragungsverfahren unterscheiden.



Datum:

## Serielle und Parallele Datenübertragung

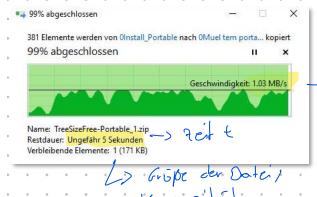


- Kein Cross - Top - Uberdragungsrate in hoher < hat USB-A Anxilluss Gran mehumals

Bsp. - Pr le x1

# Is gleich zeilig Kommen roice Pins and lan in bei wer det wer der

## Berechnung der Datenübertragungsrate



ûb ertra gungprade

Kapazitat

Bit O (LSB) Bit 1 Bit 2 Bit 3 Bit 4

Bit 5

- schwer, wenn mehr

Bit 7 (MSB)

Receiver

physi kalischer

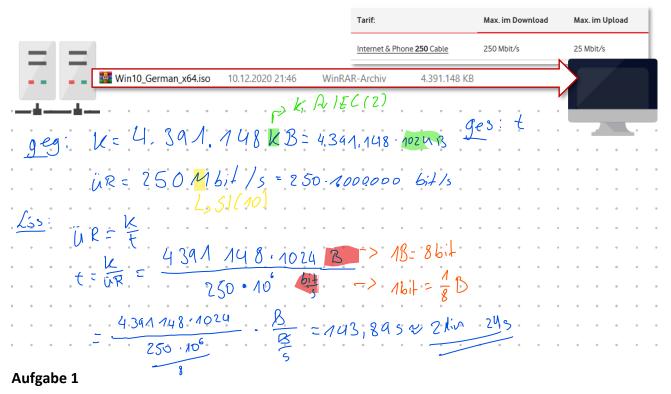
Transmitter

## 1.3 Signal- und Datenübertragungsarten

Datum:

Martin-Segitz-Schule ITT 10

### Aufgaben: Berechnung der Datenübertragungsrate



In einem Architekturbüro wird als Netzlaufwerk ein NAS verwendet. Die gesamte Laufwerkskapazität beträgt 3 TiB. Derzeit ist das Laufwerk zu etwa einem Drittel belegt. Zur Datensicherung wird jeden Freitag nach Büroschluss ein Backup auf eine externe Festplatte gemacht.

- a) Wie lange benötigt das Backup mindestens, wenn die externe Festplatte per USB 2.0 angeschlossen wird? 5 h 6 min.
- b) Wie lange würde das Backup dauern, wenn für die Verbindung ein USB 3.0-Anschluss zur Verfügung stünde?
- c) Wie lange würde das Backup dauern, wenn dafür die Netzwerkverbindung (1 Gbit/s) und ein weiteres Gerät genutzt würden?

#### Aufgabe 2

Zum Zweck des Trouble Shooting soll an einer 10 Gigabit-Netzwerkleitung ein Mitschnitt des Netzwerkverkehrs gemacht werden. Hierzu werden ein Service-Notebook und eine externe Netzwerkkarte eingesetzt.

- a) Welche Schnittstelle ist geeignet, um die externe Netzwerkkarte anzuschließen? Welche Datenübertragungsrate stellt diese bereit?
- b) Ist die eingebaute SATA-III-SSD ausreichend, um einen solchen Mitschnitt anzufertigen? Mit welcher maximalen Übertragungsgeschwindigkeit können Daten an diese SSD übermittelt werden?